



## **DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN**

### **für die Österreichische Mannschaftsmeisterschaft 2020**

- 1. Ligenstruktur (Teilnehmende Mannschaften und Zusammensetzung der Ligen)**
  - 1.1. ÖGV Bundesliga
  - 1.2. ÖGV Nationalliga
  - 1.3. ÖGV Regionalliga
  - 1.4. ÖGV Oberliga
- 2. Meisterschaftsmodus**
  - 2.1. ÖGV Bundesliga
  - 2.2. ÖGV Nationalliga
  - 2.3. ÖGV Regionalliga
  - 2.4. ÖGV Oberliga
- 3. Allgemeine Durchführungsbestimmungen**
  - 3.1. Allgemeines
  - 3.2. Frauenhandel
  - 3.3. Prämierungen
  - 3.4. Authentische Auslegung

- 1. Ligenstruktur (Teilnehmende Mannschaften und Zusammensetzung der Ligen)**
  - 1.1. ÖGV Bundesliga**
    - AKH Vösendorf I
    - ATUS Bruck an der Mur
    - SK Vöest Linz I
    - WKG Ranshofen / Vöcklabruck I
  - 1.2. ÖGV Nationalliga**
    - 1.2.1. Gruppe West**
      - SK Vöest Linz II
      - USV Lochen I
      - WKG Bad Häring / Rum I
      - WKG WSV-ATSV Ranshofen / ASKÖ Vöcklabruck II
    - 1.2.2. Gruppe Ost**
      - AKH Vösendorf II
      - Badener AC
      - SC Harland
      - WKG Brunn am Gebirge / Brucklyn
  - 1.3. ÖGV Regionalliga**
    - 1.3.1. Gruppe West**
      - SK Vöest Linz III
      - United Lifters Dornbirn
      - USV Lochen II
      - WKG Bad Häring / Rum II
      - WKG Buchkirchen / Wels



## 1.4. ÖGV Oberliga

### 1.4.1. Gruppe West

AC ASKÖ Feldkirchen  
AK Union Öblarn  
AK Wenig / Crossfit 96  
ASKÖ SK Salzburg  
WKG AK Innsbruck / USC Dornbirn

## 2. Meisterschaftsmodus

### 2.1. ÖGV Bundesliga

#### 2.1.1. Allgemeines

Die ÖGV Bundesliga umfasst im Jahr 2020 vier Mannschaften. Jede dieser vier Mannschaften tritt in insgesamt drei Runden je einmal gegen jede andere Mannschaft an.

Zusätzlich findet am Ende der Saison eine Finalrunde statt, in welcher alle vier Mannschaften gegeneinander antreten. In dieser Finalrunde werden pro Disziplin (Reißen, Stoßen, Zweikampf) zusätzlich Tabellenpunkte wie folgt vergeben: 1. Platz 3 Punkte, 2. Platz 2 Punkte, 3. Platz 1 Punkt, 4. Platz 0 Punkte. Jene Mannschaft, welche am Ende der Meisterschaft die meisten Punkte erzielt hat, ist österreichischer Mannschaftsstaatsmeister.

#### 2.1.2. Finalrunde

Das Finale wird in zwei Startgruppen ausgetragen, wobei in der ersten Gruppe je drei und in der zweiten Gruppe je zwei Athleten pro Verein an den Start gehen wird. Die letzte Startgruppe wird im Blockheben ausgetragen, d.h. jeder Athlet absolviert zuerst seinen ersten Versuch, danach seinen zweiten, usw. Das Blockheben wird außerdem in zwei Blöcke zu je einem Athleten pro Verein geteilt. Dabei absolviert zuerst Block eins das Reißen, danach Block zwei, dasselbe folgt im Stoßen. Am Ende werden die erbrachten Leistungen der Athleten jeder Mannschaft addiert, sowie die Jugendpunkte einberechnet. Sollte sich eine Mannschaft im Finale dazu entscheiden einen Athleten nur im Reißen sowie einen anderen nur im Stoßen antreten zu lassen, so müssen diese beiden Athleten in der ersten Startgruppe an den Start gehen. In dieser Finalrunde werden pro Disziplin (Reißen, Stoßen, Zweikampf) zusätzlich Tabellenpunkte wie folgt vergeben: 1. Platz 3 Punkte, 2. Platz 2 Punkte, 3. Platz 1 Punkt, 4. Platz 0 Punkte. Ausgetragen wird das Finale bei jenem Verein, welcher nach der Vorrunde die Tabelle anführt.

### 2.2. ÖGV Nationalliga

#### 2.2.1. Allgemeines

Die ÖGV Nationalliga umfasst acht Mannschaften. Ausgetragen wird die Nationalliga in einer Vorrunde sowie einer Finalrunde. In der Vorrunde wird regional in zwei Gruppen (West und Ost) geteilt. Jeweils die beiden Erstplatzierten der Gruppe steigen in die „Meisterrunde“ auf. Der Sieger der „Meisterrunde“ ist ÖGV Nationalligameister und somit Fixaufsteiger in die ÖGV Bundesliga der Folgesaison.

#### 2.2.2. Vorrunde

##### 2.2.2.1. Gruppe Ost



Die Gruppe Ost umfasst vier Teams. Diese Teams treten innerhalb ihrer Gruppe in einer Hin- und Rückrunde (insgesamt sechs Runden) gegeneinander an. Die beiden Mannschaften mit den meisten Tabellenpunkten qualifizieren sich für die Meisterrunde. Dabei wird die beste Sinclairleistung der Vorrunde ins Finale mitgenommen.

#### **2.2.2.2. Gruppe West**

Die Gruppe West umfasst vier Teams. Diese Teams treten innerhalb ihrer Gruppe in einer Hinrunde (insgesamt drei Runden) gegeneinander an. Die beiden Mannschaften mit den meisten Tabellenpunkten qualifizieren sich für die Meisterrunde. Dabei wird die beste Sinclairleistung der Vorrunde ins Finale mitgenommen.

#### **2.2.3. Meisterrunde**

Das Finale wird in zwei Startgruppen ausgetragen, wobei in der ersten Gruppe je drei und in der zweiten Gruppe je zwei Athleten pro Verein an den Start gehen wird. Die letzte Startgruppe wird im Blockheben ausgetragen, d.h. jeder Athlet absolviert zuerst seinen ersten Versuch, danach seinen zweiten, usw. Das Blockheben wird außerdem in zwei Blöcke zu je einem Athleten pro Verein geteilt. Dabei absolviert zuerst Block eins das Reißen, danach Block zwei, dasselbe folgt im Stoßen. Am Ende werden die erbrachten Leistungen der Athleten jeder Mannschaft addiert, sowie die Jugendpunkte einberechnet. Die Finalleistung wird mit der besten Sinclairleistung der Vorrunde addiert und ergibt das Endergebnis. Die Mannschaft mit den meisten Punkten ist Sieger der Nationalliga.

### **2.3. ÖGV Regionalliga**

#### **2.3.1. Allgemeines**

Die ÖGV Regionalliga wird in einer Gruppe West zu fünf Teams ausgetragen. Dabei tritt jede Mannschaft einmal gegen jede andere Mannschaft an. Das Team mit den meisten Tabellenpunkten am Ende der Saison ist Meister der ÖGV Regionalliga West.

### **2.4. ÖGV Oberliga**

#### **2.4.1. Allgemeines**

Die ÖGV Oberliga wird in einer Gruppe West zu fünf Teams ausgetragen. Dabei tritt jede Mannschaft einmal gegen jede andere Mannschaft an. Das Team mit den meisten Tabellenpunkten am Ende der Saison ist Meister der ÖGV Oberliga West.

## **3. Allgemeine Durchführungsbestimmungen**

### **3.1. Allgemeines**

Es gelten die Durchführungsbestimmungen aus den administrativen und technischen Bestimmungen des ÖGV. Ergänzende Regeln sind in den nächsten Punkten angeführt.

### **3.2. Allgemeines**

Für die teilnehmenden Vereine der ÖGV Ligen ist eine Nenngebühr zu entrichten. Die Nenngebühr dient u.a. dazu die Schiedsrichter in den Finalrunden und weiteres Organisatorisches zu finanzieren. Die Höhe der Nenngebühr beträgt dabei:

ÖGV Bundesliga: 100,- €

ÖGV Nationalliga: 80,- €



ÖGV Regionalliga: 50,- €

ÖGV Oberliga: 50,- €

Die Nenngebühr ist bis zum 1. April 2020 von allen teilnehmenden Mannschaften zu entrichten.

### 3.3. Frauenhanteln

Vereine der ÖGV Bundesliga sind verpflichtet zumindest eine Frauenhantel im Wettkampf- sowie im Aufwämbereich zur Verfügung zu stellen. In den weiteren Ligen sind Vereine lediglich dazu verpflichtet eine Frauenhantel für die Wettkampfbühne bereit zu stellen. Hat keiner der Wettkampfgegner eine Dame am Start, so ist diese Regelung nicht zu beachten.

### 3.4. Prämierungen

Bundesliga: Der Erstplatzierte Verein ist „Staatsmeister“ und erhält die Goldmedaillen des Bundesministeriums und zusätzlich den Wanderpokal für 1 Jahr, der Zweitplatzierte erhält die Silbermedaillen der BSO, der Drittplatzierte die Bronzemedailles der BSO. Alle teilnehmenden Vereine erhalten Mannschaftsehrenpreise. Pro Mannschaft werden maximal zehn Medaillen vergeben.

Nationalliga: Der Nationalligameister erhält die Goldmedaillen des ÖGV, der Zweitplatzierte die Silbermedaillen und der Drittplatzierte die Bronzemedailles. Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten Mannschaftsehrenpreise. Pro Mannschaft werden maximal acht Medaillen vergeben.

### 3.5. Authentische Auslegung

Die authentische Auslegung dieser Durchführungsbestimmung ist ausschließlich Sache des ÖGV-Vorstandes.

Mannschaften, welche sich nicht an die DFB halten, können nach Vorstandsbeschluss von der Meisterschaft ausgeschlossen werden und mit Geldstrafen von bis zu € 500,- belegt werden.